

Willkommen im neuen Schuljahr!

Im Rückblick auf das vergangene Schuljahr möchten wir uns bei allen [media literacy award \[mla\]](#) Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz herzlich für die mehr als 350 ambitionierten Projekteinreichungen bedanken. Es bleibt spannend – die diesjährigen [mla]-Auszeichnungen werden im Oktober vergeben! Die [Woche der Medienkompetenz \[WdMk\] 2023](#) findet ebenfalls wieder im Oktober statt. Es freut uns, dass die WdMk-Veranstaltung in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft der [Österreichischen UNESCO-Kommission](#) steht.

Medienbildung – Ideen für den Schulstart

Wir starten mit Unterrichtsimpulsen zum Thema Medienkompetenz, die sich für die Sekundarstufe I und darüber hinaus eignen. Die Aufgaben sollen den Schülerinnen und Schülern helfen, Medienkompetenz zu entwickeln, um sich verantwortungsbewusst und sicher in der digitalen sowie analogen Welt zu bewegen.

1. Fake News identifizieren: Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler Nachrichtenartikel oder Social-Media-Beiträge prüfen und darauf achten, ob es sich um vertrauenswürdige Quellen handelt. Gemeinsam können sie verschiedene Merkmale von Fake News erarbeiten und Strategien entwickeln, wie man diese erkennen kann.

2. Online-Quellenbewertung: Zeigen Sie den Schülern und Schülerinnen verschiedene Websites und fragen Sie sie, wie sie die Glaubwürdigkeit der Quellen einschätzen. Diskutieren Sie die Unterschiede zwischen Websites von Regierungsbehörden, Universitäten, seriösen Nachrichtenagenturen und persönlichen Blogs.

3. Soziale Medien und Privatsphäre: Erörtern Sie mit den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung der Privatsphäre in sozialen Medien und wie man seine persönlichen Informationen schützen kann. Besprechen Sie die möglichen Risiken und Konsequenzen einer unvorsichtigen Online-Präsenz.

4. Cyber-Mobbing erkennen und verhindern: Diskutieren Sie mit den Schülern und Schülerinnen,

was Cyber-Mobbing ist und wie man es erkennt. Ermutigen Sie sie dazu, Lösungen zu entwickeln, um Cyber-Mobbing zu verhindern und zu bekämpfen.

5. Medienvielfalt entdecken: Lassen Sie die Schüler und Schülerinnen verschiedene Medienformate (z.B. Artikel, Podcasts, Videos) zu einem bestimmten Thema recherchieren und vergleichen. Dadurch lernen sie, wie verschiedene Medien Informationen unterschiedlich präsentieren und wie man ein ausgewogenes Bild eines Themas erhält.

6. Medienkritik und -analyse: Betrachten Sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Werbung oder Nachrichtensendungen und analysieren Sie deren Botschaften, Zielgruppen und mögliche Manipulationstechniken. Diskutieren Sie die Auswirkungen solcher Inhalte auf die Meinungsbildung.

7. Erstellen von Medieninhalten: Bitten Sie die Schüler und Schülerinnen, selbst Medieninhalte wie kurze Videos, Podcasts oder Artikel zu erstellen. Dabei sollen sie darauf achten, verlässliche Quellen zu verwenden, und auf eine ausgewogene Darstellung des Themas achten.

8. Urheberrecht und Creative Commons: Erklären Sie den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung des Urheberrechts und wie sie Inhalte anderer angemessen sicher verwenden können, z. B. durch die Suche nach Inhalten mit Creative Commons-Lizenzen.

9. Medienfasten: Fordern Sie die Schüler und Schülerinnen auf, eine begrenzte Zeit auf bestimmte Medien (z. B. Social Media, Online-Spiele) zu verzichten, und lassen Sie sie über ihre Erfahrungen und Herausforderungen reflektieren.

10. Medien und kulturelle Unterschiede: Untersuchen Sie mit den Schülerinnen und Schülern, wie Medien unterschiedliche Kulturen darstellen und wie dies unsere Wahrnehmung beeinflussen kann. Lassen Sie sie kritisch über Stereotypen und Vorurteile in den Medien nachdenken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern interessante Lernprozesse!